

# Inhaltsverzeichnis

**Der gefangene Jude zu Magdeburg** ..... 3



<<< vorherige Sage | **Die Volkssagen der Altmark** | nächste Sage >>>

# Der gefangene Jude zu Magdeburg

Bünting, Braunsch.-Lüneb. Chronik. I. 61. 93.  
Alte Magdeburger Chronik (nicht paginirt).

Zu den Zeiten des Bischofs Conrad zu Magdeburg, der ein geborner Graf vom Sternberg war, und im Jahre 1278 starb, fiel an einem Sonnabend ein Jude ins Privet. Weil es nun der Sabbath war, so durften ihn die Juden nicht herausziehen, wollten auch nicht leiden, daß dieses von Christen geschehe, weil der Jude doch immer selbst mit hätte helfen und Hand anlegen müssen. Ueber solchen Aberglauben erzürnte der Bischof, und des nächstfolgenden Tages, weil es Sonntag und der Christen Sabbath war, entbot er daher den Juden, sie sollten der Christen Sabbath auch nicht brechen. Also mußte der arme Schelm zwei Tage und zwei Nächte im Privet sitzen bleiben.

## Quellen:

- *Jodocus Donatus Hubertus Temme: Die Volkssagen der Altmark, Nicolai, Berlin 1839, Seite 133;*

[sagen](#), [temme](#), [volkssagenaltmark](#), [iiimagdeburg](#), [magdeburg](#), [juden](#), [kerker](#), [aberglaube](#), [1278](#), [v1](#)

From:  
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:  
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:temmealtmarkiv-008>

Last update: **2025/01/30 17:59**

